

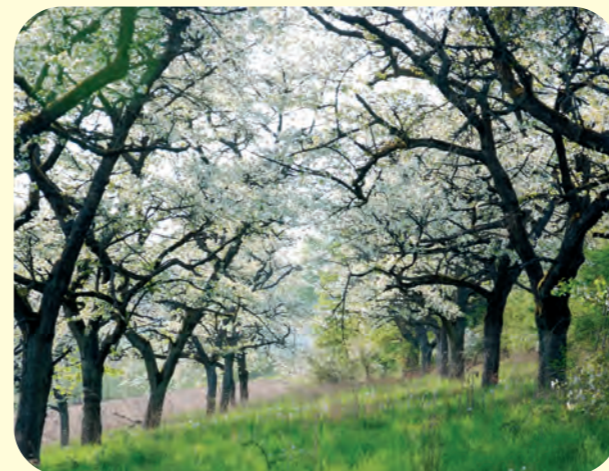
Erhaltung landschaftlicher Schönheit durch Erhaltung der traditionellen Nutzung ist eine ebenso einfache wie wirkungsvolle Idee: Obstwiesen, Hecken, Wiesen, Gärten, Teiche bekommen auf diese Weise ihre Existenz sichernde Pflege. Allerdings muss sich der Zeit intensive und aufwändige Einsatz für die Produzenten lohnen und auch zur Sicherung derer Existenz beitragen. Die Kunden hingegen brauchen die Möglichkeit, lokal erzeugte Produkte als solche zu erkennen und sie bequem nutzen zu können.

Denn während überall verfügbares oft mit großem Aufwand beworben wird, sind die vielen guten Dinge aus der heimischen Region noch echte Geheimtipps.



Produzenten wie Kunden brauchen deshalb vor allem eines: die Wahrnehmung und Wertschätzung der regionalen Produkte aus dem Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge. Mit dem Projekt „Regionale Produkte – Regionale Identität“ bekommen die guten, bodenständigen Erzeugnisse die Aufmerksamkeit und Förderung, die sie schon lange verdient haben; das ist auch im Sinne der nachhaltigen Pflege und Entwicklung der Region.

Tun Sie sich und der Kulturlandschaft unseres Naturparks etwas Gutes: genießen Sie die regionalen Produkte dieser herrlichen Landschaft und erhalten Sie damit ihre unverwechselbare Schönheit.



Text:
Sabine Schierholz

Fotos:
Sabine Schierholz, Wolfgang Peters, Staatliches Forstamt Hochstift, Stefan Körber-Fotolia, Yellow-Fotolia

Herausgeber:
Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge
www.naturpark-teutoburgerwald.de



Gefördert durch das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

Layout und Gestaltung:
Graphisches Büro G. Schlottmann · Paderborn, 05251/291656
g.schlottmann@gmx.de

Regional kaufen – Landschaft erhalten



im Naturpark
Teutoburger Wald / Eggegebirge

www.naturpark-teutoburgerwald.de



Naturpark
Teutoburger Wald
Eggegebirge





Unser Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge – die Schönheit seiner abwechslungsreichen Landschaft wird von Wanderern und Naturfreunden aus aller Welt geschätzt. Ausgedehnte, wildreiche Wälder mit majestätischen alten Baumbeständen und liebliche bäuerliche Kulturlandschaften mit Obstwiesen, Hecken, Wiesen und Rainen laden ein zum Durchatmen, zum Erholen und zum Auftanken. Schutz und Pflege dieser Landschaft und ihre Nutzung zu Erholungszwecken ist eine gesetzlich verankerte Leitidee eines Naturparks.

Mit dem Projekt „Regionale Produkte – Regionale Identität“ macht sich der Naturpark Teutoburger Wald / Eggegebirge nun erneut stark für regionale Produkte und mancher Naturfreund fragt sich: Was hat die kommerzielle Nutzung der Landschaft im Naturpark mit deren Schutz zu tun?

Nun, Ökologie und Ökonomie sind in der Landschaft des Naturparks Teutoburger Wald / Eggegebirge eng miteinander verknüpft, sind die zwei Seiten einer Medaille. Denn die herrliche Landschaft, die auf den vielen Wanderwegen des Naturparks erlebt werden kann, ist eine seit mehr als einem Jahrtausend vom Menschen genutzte und nach seinen Bedürfnissen gestaltete Kulturlandschaft, die sich mit den Veränderungen der landwirtschaftlichen und industriellen Produktionsmethoden ebenso veränderte, wie mit schwankender Besiedlungsdichte und veränderten Lebensgewohnheiten der Menschen.

Diese Kulturlandschaft ist das Ergebnis langer Nutzung; wird diese Nutzung verändert oder aufgegeben, wandelt sich die Landschaft. Und das nicht immer zu ihrem Vorteil: Viele Obstwiesen wurden gerodet, als ihr Obst nicht mehr marktfähig war und die Pflege der alten Bäume zu aufwändig wurde. Viele Hecken verschwanden, als sie ihren Nutzen für die Dorfgemeinschaft verloren und großen, modernen landwirtschaftlichen Maschinen im Wege standen. Selbst die naturnahen Wälder im Naturpark sind von solchen Entwicklungen nicht ausgenommen: die uralten knorrigen Eichen in ihnen, die so viele Naturliebhaber und Fotografen begeistern, sind Relikte einer heute nahezu ausgestorbenen Waldweidewirtschaft, der Hude. Und viele der ausgedehnten Fichtenbestände des Eggegebirges wachsen auf ehemaligen Bergheiden und Halbtrockenrasen, wie man sie heute nur noch auf kleinen Flächen in Naturschutzgebieten findet.

Produkte traditionell bewirtschafteter Flächen wie Obstwiesen, bäuerlichen Gärten, Feldern, Wiesen, Gewässern oder Wäldern sind somit nicht nur ein spannendes Element kultureller Identität und eine delikate Abwechslung in der immer mehr vereinheitlichten Konsumwelt, sie tragen maßgeblich bei zum Erhalt der historisch gewachsenen Kulturlandschaft.

